

Title:	Christfest Liturgie
Resource Type:	notated music
Note(s):	From: Music Copyright Deposits, 1870-1885 (Microfilm M 3500)
Subject(s):	Choruses, Sacred, with organ
URL	http://lcweb2.loc.gov/diglib/ihas/loc.music.sm1872.06086

PDF dynamically generated by the Library of Congress.

Christfest-Liturgie
für die Jugend am heiligen Abend.

Entered according to the Act of Congress, in the year 1872 by Rev. C. Gross and P. T. Besonen, in the office of the Librarian of Congress, at Washington, D. C.

ll
m3

(m3/1
1872

2

a. Liturgie. b. Jugend.

Denn uns ist ein Kind ge - bo - ren, ein Sohn ist und ge - ge - ben, wel - ches Herr - schaft ist auf sei - ner Schul - ter. Und er hei - ßet Wun - der - bar,

a. Liturgie.

Mach, Kraft, Held, E - wig - va - ter, Brä - de - r! Auf daß sei - ne Herr - schaft groß wer - de, und des Hei - lens kein En - de, auf dem

b. Jugend.

Stab - le Da - vids und sei - nem Kö - nig - rei - che. Daß er es zu - rich - te und här - te mit Ge -

Cadenz.

richt und Ge - rech - tig - keit, Von nun an bis in E - wig - keit.

IV.
Anrede des Pastors.

V.
Weihnachtsgespräch mit musikalischer Begleitung, von den Kindern singend vorgetragen.

Knaben. Mädchen. Knaben. Mädchen.

Was, He - des Kind, freut heut dich so? Du, den - te bin ich frey - lich froh! Sag' mir, was bei - ne Freu - de ist? Heut ist ge - bo - ren

Knaben. Mädchen. Knaben. Mädchen.

Je - sus Christ. Hat man das heu - te erst er - sah-ren? Nein, schon vor acht-jehn hundert Jah - ren. Wo wur - de dies zu - erst be - kannt? Zu Beth - le -

Knaben. Mädchen. Knaben. Mädchen.

hem im Jüd'-schen Land. Wenn wur - de die - se Freu - de kund? den Hir - ten durch der En - gel Mund. Ge - hört sie ih - nen nur al - lein? Nein, al - len

Knaben. Mädchen. Knaben.

Men - schen ins - ge - mein! Was sag - ten denn die En - gel dort? Ein e - wig gro - ßes Freu - den - wort. Wie hieß es, war's so freu - den -

Mädchen. Knaben. Mädchen. Knaben.

reich? Der Hei - land ist ge - bo - ren Euch! Wer ist der Hei - land, weißt du's schon? Der ein - ge - bor - ne Got - tes Sohn. Wo - zu ist Got - tes Sohn ge -

Mädchen. Knaben. Mädchen. Knaben.

bo - ren? Um hier zu su - chen was ver - lo - ren. Wer ist ver - lo - ren, weißt du dies? Wir Sün - der; das ist zu ge - wiß! So geht es

Mädchen. Knaben. Mädchen. Knaben.

doch auch uns was an? Ei wohl, er nimmt die Sün - der an! Wie wird auch ich wohl an - ge - nom - men? Heut kannst du noch zu Je - su kom - men! Wie, wenn ich

Mädchen. Knaben. Mädchen.

wag - te die - sen Schritt? Bring du nur Paß und Man - den mit! Hat Je - sus auch mit mir Ge - duld? Er nahm ja auf sich bei - ne

Knaben. Mädchen.

Schuld. Und werd ich dann auch se - lig sein? Er führt dich in den Him - mel ein.



VI.

Katechisation. Während derselben folgende Weihnachtslieder.

a.) Gott sei Dank durch alle Welt. Die Weissagungen Mosıs und die Erzähler betreffend.

1. Gott sei Dank durch al - le Welt, Der sein Wort be - sän - dig hält, Und der Sün - der Trost und Rath zu uns ber - ge - fen - det hat.

2. Was der al - ten Vä - ter Schaar Höchster Wunsch und Sehnen war, Und was sie ge - pro - phet - zeit Ih - er - füllt in Herr - lich - keit.

b.) Steht auf ihr lieben Kinderlein, etc. (St. Louiser Gesebuch, No. 39.) Bezieht sich auf die letzten Prophezeiungen.

Steht auf, ihr lie - ben Kin - der - lein, Der Mor - gen - stern mit hel - tem Schein läßt sich frei sehen als wie ein Heil Und leuch - tet durch die gan - ze Welt. Wo will - kom - men, du ed - ler Stern, Du bringst uns Chri - stum un - fern Heren, Der un - fer lie - ber Hei - land ist; Dar - um du

c.) Ich freue mich in dir, etc. (Gesangb. No. 25.) Nimmt Bezug auf die Erfüllung der Weissagungen.

Ich freue mich in dir, Ich freue mich in dir, Ich freue mich in dir, Ich freue mich in dir.

6

freu - e mich in dir und hei - ße dich voll - kom - men, Mein lieb - tes Je - su - lein, Du hast dir vor - ge - nom -

men, Mein Bräu - der - lein zu sein, ach, wie ein sü - ßer Honig, Wie freund - lich sieht er aus, der gro - ße Got - tes - sohn.

Der Pastor fährt fort in der Katechisation, Luc. 2, 1—14, bis dahin, wo die heilige Geschichte redet vom Stalle, den Windeln und der Krippe. Hier fügen die Kinder folgende Lieder :

d.) O Jesu Christ, Dein Kripplein, etc. (Gesangb. No. 39, B. 1 und 15.) Und legte ihn in eine Krippe.

1. O Je - su Christ, Dein Kripp - lein ist mein Pa - ra - dies, da mei - ne See - le wei - det! Hier

ist der Ort, Hier legt das Wort Mit un - fern Fleisch per - son - lich an - ge - hel - det.

U. 2. Dem Meer und Wind Gehorsam sind (Wied' sich dem Dienst, und wird ein Knecht der Sünder. Du Gottes Sohn Wirst Erb' und Thron, Gering und schwach, wie wir und unsre Kinder.

e.) Ihr Kinderlein kommt, etc. „Und das habt zum Zeichen, ihr werdet finden.“

First system of musical notation for part e.) It consists of three staves: a treble staff with a vocal line, a second treble staff with a piano accompaniment, and a bass staff with a piano accompaniment. The time signature is 3/4. The key signature has one flat (B-flat).

Second system of musical notation for part e.) It consists of three staves: a treble staff with a vocal line, a second treble staff with a piano accompaniment, and a bass staff with a piano accompaniment. The time signature is 3/4. The key signature has one flat (B-flat).

f.) Stille Nacht, heilige Nacht, etc. „Und alsbald war da bei dem Engel.“

First system of musical notation for part f.) It consists of three staves: a treble staff with a vocal line, a second treble staff with a piano accompaniment, and a bass staff with a piano accompaniment. The time signature is 3/4. The key signature has two flats (B-flat and E-flat).

Second system of musical notation for part f.) It consists of three staves: a treble staff with a vocal line, a second treble staff with a piano accompaniment, and a bass staff with a piano accompaniment. The time signature is 3/4. The key signature has two flats (B-flat and E-flat).



Die Kinder geben hierauf auch Rede und Antwort über das Evangelium am II. Christtage. Luc. 2, 15—20 :
 Und da die Engel von ihnen gen Himmel fuhren, sprachen die Hirten unter einander : Lasset uns, etc. Worauf sie singen :
 g.) Die Weihnachtsreise. (St. Louiser Lesebuch, Seite 228.)

Duo. Chör.

1. Wo - bin, ihr Kin - der - lein, wo - bin? Ihr seid ja auf der Mel - fe. Nach Beth - le - hem sucht un - ser Sinn, Wir tra - gen Blu - men - krän - ge.

Duett. Chör.

2. Was wollt ihr denn in Beth - le - hem? Wo - zu die Blu - men al - le? Dort ist ein Kripp - lein an - ge - setzt In ei - nem dun - keln Stal - le.

- | | | | |
|--|--|--|--|
| 3. Was sucht ihr in dem Krippstein dort?
Was wollt ihr Kinder? Saget!
Im Krippstein liegt Gottes Wort:—
Dass ihr noch lange fraget! | 5. Das wollen herzen, küssen wir,
Das wollen wir umarmen;
Dem schenken wir die Blumen hier,
Er schenkt uns sein Erbarmen. | 7. Er zehrt und unsre Hemblein aus
Und giebt uns weiße Kleider;
Dann gehn wir fröhlicher nach Haus
Und ziehn mit Jauchzen weiter. | 9. Nun gut, wir wollen mit Euch gehn
Und mit Euch niederreiten
Am Krippstein und das Kindlein sehn
Und so zum Himmel ziehn. |
| 4. Welch Gottes Wort? O sprecht! O
Ihr Kinder, gebt uns Kunde!
Das Jesulein auf Hen und Stroh
Mit Heilem, süßem Munde. | 6. Er ist der Heiland, Christ der Herr,
Und doch ein Kindlein kleine,
Wie wir so klein, so klein ist Er,
Nur, ach! so rein, so reine. | 8. Er zeigt uns wo die Heimath ist,
Er weis uns auch zu führen,
Der süße Heiland Jesus Christ,
Dass wir ihn nicht verlieren. | |

h.) **Nach mein herzliches Jesulein, etc.** (Gesangb. No. 41, 13—15.) Bezieht sich auf die Anwendung am Schluß der Katech.

Nach mein herz - lie - des Je - su - lein, Nach die ein - rein, sanft Bet - te - lein Zu ruhn in mei - nes Her - zens Schrein, Daß ich al - l - m - e - r - ver - geß - se - kein.

Ueberleitung zum liturgischen Altargottesdienst: **Das Wort ward Fleisch, etc.**
 Von h. nach c. a. Liturgie. h. Jugend.

Das Wort ward Fleisch, Hal - te - su - ja! Und wohn - te un - ter uns, Hal - te - su - ja!

Ueberleitung zu **Kündlich groß, etc.**
 Von c. nach h. a. Liturgie. h. Chor der Kinder.

Künd - lich groß ist das gott - se - li - ge We - heim - niß, Gott ist ge - of - fen - da - ret im Fleisch.

Hierauf folgt Collecte und Segen in demselben Ton. Nach dem Segen Gemeinde-Gesang oder No. 38, 3: **Wird höchster Schatz, etc.**, nach folgender Melodie von den Kindern zweistimmig gesungen und mit der Orgel begleitet.

i.) **Wird höchster Schatz, etc.** (Gesangb. O Fürstenkind aus Davids Stamm, v. 31.)

Disposition für den Weihnachts-Abend-Gottesdienst.

I.

Orgelspiel und Gemeinde-Gesang.

II.

Liturgischer Altargottesdienst.

1.) Intonationen und Responsorien.

- a. Liturg: Ehre sei Gott in der Höhe u.
- b. Jugend: Und Friede auf Erden u., u.
- a. V.: Siehe ich verkündige euch u.
- b. J.: Die allem Volk widerfahren u.
- a. V.: Euch ist heute der Heiland u.
- b. J.: Welcher ist Christus u.

2.) Verlesung der Festgeschichte Luc. 2, 1—20.

III.

Wechselgesang im Psalmenton.

- a. Liturg: Das Volk so im Finstern u.
- b. Jugend: Und aber die da wohnen u.
- a. Vt.: Denn und ist ein Kind geboren u.
- b. Jug.: Und er heißet Wunderbar u.
- a. Vt.: Auf daß seine Herrschaft groß u.
- b. Jug.: Daß er es zurichte u.

IV.

Anrede des Pastors.

V.

Weihnachtsgespräch mit musikalischer Begleitung von den Kindern singend vorgetragen.

VI.

Katechese (unterbrochen durch Lieder.)

1. Weissagungen: Wosß und der Erwäter. (Gott sei Dank u.)
Der Propheten. (Sticht auf ihr lieben u.)
2. Erfüllung. "Ich freue mich in dir u.)
a. Bericht des 1. Festtagsangelikums. Luc. 2, 1—14.
„Und legte ihn in eine Krippe.“ (O Jesu Christ, dein Kripplein u.)
„Und das habt zum Zeichen.“ (Ihr Kinderlein kommet u.)
„Und alsbald war da bei dem Engel.“ (Stille Nacht, heil'ge Nacht u.)
b. Bericht des 2. Festtagsangelikums. Luc. 2, 15—20.
„Und sie kamen eilend und fanden.“ (Wohin ihr Kinderlein u.)
3. Anwendung. (Ach mein herzliches Jesulein u.)

VII.

Liturgischer Altargottesdienst.

- a. Liturg: Das Wort ward Fleisch u.
- b. Jugend: Und wohnte unter uns u.
- a. Vt.: Mildlich groß ist das göttliche u.
- b. Jug.: Gott ist geoffenbaret im Fleisch u.
- Collekta. - - - Segen.
- Gesang der Gemeinde mit Orgelspiel.
- Der:
- Kindergesang mit Orgelbegleitung.
- „Weiß höchster Schatz, O meine Bier“ u. No. 38, 3.